



Protokoll der Mitgliederversammlung des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins e.V. am 27.11.2021

Ort: LOTTO Thüringen Haus an der Rennrodelbahn in Oberhof

Zeit: 13.00 – 17.00 Uhr

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer

Der Präsident des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins (Rennsteiglaufvereins), Jürgen Lange, heißt alle Teilnehmer herzlich willkommen. Die Vereinsmitglieder Bolko Schumann, als Vertreter des Startortes Eisenach, und Thomas Schneider, Fördermitglied Campingplatz Hohenfelden, werden persönlich begrüßt. Jürgen Lange stellt Jörg Ahrndt aus Frauenwald vor, der für den verstorbenen Eberhard Kummer als Mitglied des Präsidiums kooptiert wurde. Er gratuliert Christian Ernst, den Leiter des Versorgungspunktes Masserberg, zu seinem vor wenigen Tagen begangenen 75. Geburtstag.

Jürgen Lange geht auf die besonderen Umstände ein, unter denen die Versammlung stattfindet. Auf Grund der staatlichen Maßnahmen zum Schutz der Bürger gegen eine Ansteckung mit dem Covid19 Virus konnte im Jahre 2020 die Mitgliederversammlung und auch die geplante Festveranstaltung zum 30. Jubiläum der Vereinsgründung nicht stattfinden. Der Schutz vor einer Ansteckung und Weiterverbreitung des Covid19 Virus erfordert von den Teilnehmern der diesjährigen Mitgliederversammlung die strengste Einhaltung des Hygienekonzepts, das allen Teilnehmern vorab zugesandt wurde. Jürgen Lange begründet die Auswahl des LOTTO Thüringen Hauses in Oberhof als Tagungsstätte, weil die Landessportschule Bad Blankenburg infolge eines Wasserschadens durch Überschwemmung nicht zur Verfügung steht.

Jürgen Lange gedenkt der in den Jahren 2020 und 2021 verstorbenen Vereinsmitglieder.

2. Feststellung der satzungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit

Jürgen Lange stellt fest, dass die Einladung zur Versammlung am 7.10.2021 an alle Mitglieder versandt wurde und die Einladung damit satzungsgemäß erfolgt ist. Er informiert, dass 64 Vereinsmitglieder der Einladung gefolgt und am Tagungsort anwesend sind. Damit ist die Mitgliederversammlung nach §8, Abs. 3 der Satzung beschlussfähig.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung ist allen Mitgliedern mit der Einladung zugegangen und liegt in den Tagungsmappen vor. Sie wird von den Teilnehmern der Versammlung einstimmig bestätigt.

4. Wahl des Versammlungsleiters

Jürgen Lange schlägt vor, dass Klaus Thielemann mit der weiteren Leitung der Mitgliederversammlung beauftragt wird. Der Vorschlag wird durch die Teilnehmer einstimmig bestätigt.

5. Wahl des Tagungspräsidiums

Der Versammlungsleiter, Klaus Thielemann, unterbreitet den Vorschlag
Jürgen Lange, Präsident des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins,
Harald König, Schatzmeister des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins,
Dirk Ellinger, Mitglied des Präsidiums und Aufsichtsratsvorsitzender der Rennsteiglauf
Sportmanagement & Touristik GmbH (Rennsteiglauf GmbH) und
Christopher Gellert, Geschäftsführer der Rennsteiglauf GmbH,
in das Tagungspräsidium zu wählen.

Der Vorschlag wird durch die Teilnehmer der Versammlung einstimmig bestätigt.

6. Bestätigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 23.11.2019

Der Versammlungsleiter, Klaus Thielemann, bittet die Teilnehmer um Bestätigung des Protokolls
der Mitgliederversammlung vom 23.11.2019. Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

7. Bericht des Präsidenten des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins

Jürgen Lange informiert die Teilnehmer, dass nach der Mitgliederversammlung im November
2019 zunächst planmäßig mit der Vorbereitung der Veranstaltungen 2020 und des 30. Jubiläums
des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins begonnen wurde. Im Januar 2020 wurde der GutsMuths-
Rennsteiglauf durch die Nutzer des Laufportals marathon4you zum 6. Male in Folge zum
Marathon des Jahres gewählt. Obwohl in den Medien bereits über die weltweite Verbreitung des
Covid19 Virus informiert wurde, gab es in der Beratung des Präsidiums am 28.02.2020 noch
keinen Anlass zu entsprechenden Schlussfolgerungen für den Rennsteiglaufverein und die
Rennsteiglauf GmbH. Seitdem nahm die Infektionsgefahr mit der Covid19 Infektion täglich zu.
Durch die Bundes- und die Landesregierungen wurden erste Maßnahmen zum Infektionsschutz
der Bevölkerung beschlossen. Aus der Besprechung der Org.leiter für den 48. GutsMuths-
Rennsteiglauf wandten sich die Teilnehmer am 17.03.2020 an das Präsidium mit der Empfehlung,
die Veranstaltung abzusagen. In einer außerordentlichen Sitzung des Vorstandes am 19.03.2020
wurde der Beschluss zur Absage des 48. GutsMuths-Rennsteiglaufes, des 48. Rennsteig-
Etappenlaufes, des 21. Rennsteig-Staffellaufes und 18. Schneekopflaufes gefasst. Der Präsident
des Rennsteiglaufvereins und der Geschäftsführer der Rennsteiglauf GmbH wandten sich mit
einer gemeinsamen Videobotschaft und Presseinformationen an die Öffentlichkeit. Als Alternative
zum abgesagten GutsMuths-Rennsteiglauf wurde durch die Rennsteiglauf GmbH die Aktion
RENNSTEIGLÄUFER(at)HOME entwickelt. Für die Aktion sind 7574 Meldungen eingegangen. 4949
Ergebnisse wurden hochgeladen. Diese Aktion wurde 2020 mit dem Thüringer Tourismuspreis,
Kategorie „Mutmacherpreis, Kreatives Management in der Krise“ ausgezeichnet.

In Übereinstimmung mit den staatlichen Maßnahmen zum Infektionsschutz gelang es im Jahre
2020 folgende Veranstaltungen durchzuführen:

- 48. Rennsteig-Etappenlauf vom 10.-15.08.
- 4. RennsteigRide am 05.09.
- 30. Rennsteig-Herbstlauf am 03./04.10.
- 42. Lange Bahn Lauf am 11.10.

Auch im Jahre 2021 wurde die Möglichkeit, Veranstaltungen durchzuführen durch die staatlichen
Maßnahmen zur Eindämmung des Covid19 Virus eingeschränkt. Der für April 2021 geplante
Rennsteig-Etappenlauf und der für Juni geplante Rennsteig-Staffellauf wurden abgesagt, der 43.
Lange Bahn Lauf als online-Angebot durchgeführt. An Stelle des im Mai geplanten 48. GutsMuths-

Rennsteiglaufes, der auf den 2./3. Oktober verschoben wurde, initiierte die Rennsteiglauf GmbH erneut eine Aktion RENNSTEIGLÄUFER(at)HOME. Von 1034 gemeldeten Teilnehmern wurden 826 Ergebnisse gemeldet, die einen Gesamtumfang von 19.235 gelaufenen Kilometern darstellen.

In Übereinstimmung mit den staatlichen Maßnahmen zum Infektionsschutz gelang es folgende Veranstaltungen durchzuführen:

- 18. Schneekopflauf am 03. Juli 2021
- 49. Rennsteig-Etappenlauf vom 16.-21.08.2021
- 5. RennsteigRide am 04.09.2021
- 48. GutsMuths-Rennsteiglauf 02./03.10.2021

In der Folge geht Jürgen Lange differenziert auf die durchgeführten Veranstaltungen ein.

Beim **48. GutsMuths-Rennsteiglauf** (2020 abgesagt und 2021 vom Mai auf Oktober verschoben) wurden weniger als die Hälfte der Finisher registriert als in den letzten Jahren vor Ausbruch der Corona-Pandemie. Besonders bemerkenswert ist der überdurchschnittlich hohe Anteil der gemeldeten Teilnehmer, die nicht am Lauf teilgenommen haben. Jürgen Lange hebt die Erfolge der Vereinsmitglieder in der Altersklassenwertung der Strecken Supermarathon, Marathon und Halbmarathon hervor. Juliane Totzke erkämpfte in der Gesamtwertung des Rennsteig-Supermarathon den Sieg mit einer Zeit, die auch bei den Männern einen Podestplatz (3. Platz) bedeutet hätte. Marcel Bäumigam belegte in der Gesamtwertung des Rennsteig-Halbmarathon den 2. Platz. Für weitere Top 10 Platzierungen sorgten die Vereinsmitglieder Andre Schmidt, Frank Wagner und Andre Skrowny mit den Plätzen 4,5 und 7 beim Rennsteig-Supermarathon sowie Christoph Weigel mit Platz 7 beim Rennsteig-Marathon. Besonders gewürdigt wurden die Leistungen der älteren Vereinsmitglieder (Frauen ab 70 Jahre, Männer ab 75 Jahre).

Der Ausblick auf den 49. GutsMuths-Rennsteiglauf 2022 zeigt ein geändertes Meldeverhalten (weniger Meldungen als im vergleichbaren Zeitraum der Vorjahre). Ein Vergleich mit anderen Laufveranstaltern zeigt, dass dieses Problem nicht nur den Rennsteiglauf betrifft, sondern die gesamte Laufbewegung in Deutschland. Von den 13 teilnehmerstärksten deutschen Laufveranstaltungen des Jahres 2019 haben im Jahre 2021 nur noch 7 stattgefunden. Der GutsMuths-Rennsteiglauf hat sich im Ranking der Teilnehmerzahl von Platz 6 auf Platz 4 verbessert.

Jürgen Lange berichtet über den **Lange Bahn Lauf**, der im Jahre 2020 wegen der Corona Pandemie vom April in den Oktober verschoben wurde. Auf der 10km Strecke (Lauf und Nordic Walking) wurden 141 Finisher und auf der 21,1km Strecke (Hauptlauf) 95 Teilnehmer gezählt. Jürgen Lange gratulierte allen Vereinsmitgliedern, die sich unter die drei Erstplatzierten der jeweiligen Altersklassenwertung einreihen konnten sowie besonders Christoph Weigel zum 2. Platz in der Gesamtwertung des Hauptlaufs.

Die 43. Auflage des Lange-Bahn-Laufes im April 2021 erlebte einen wahren Ansturm an Läuferinnen und Läufern. Erstmals wurde der Laufklassiker durch den Kleinen Thüringer Wald aufgrund der Corona-Pandemie und der damit einhergehenden Einschränkungen des öffentlichen Lebens als virtueller Lauf ausgetragen. Dies bedeutete, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Monat lang Zeit hatten, sich im Fernduell auf den verschiedenen Strecken im Laufen und Nordic Walking/Wandern zu messen.

Je nach Leistungsfähigkeit des Teilnehmers gab es die Möglichkeit, unterschiedliche Streckenlängen unter die Füße zu nehmen. Die Aktiven konnten während der 30-tägigen Laufzeit

der Aktion auf mehreren Strecken starten und das, so oft sie wollten. Insgesamt zählten die Organisatoren um Gesamtleiter Steffen Meyer mit mehr als 560 Anmeldungen und 480 Ergebniseinträgen die beste Beteiligung seit über 30 Jahren.

An den **Rennsteig-Etappenläufen** im August 2020 und 2021 nahmen 30 bzw. 28 Läufer teil. Die jeweils letzte Etappe absolvierten die Rennsteig-Etappenläufer gemeinsam mit Teilnehmern des Gesamtdeutschen Rennsteiglaufts, mit dem an die 30 Jahre zurückliegende infolge der Deutschen Einheit erstmalig in voller Länge mögliche Nutzung des Rennsteigs zwischen Neuhaus und Spechtsbrunn erinnert wurde. Jürgen Lange sandte dem Gründer des Rennsteig-Etappenlaufs, Ulli Röder, nachträglich herzliche Glückwünsche zum 80. Geburtstag und dankte den Org.teams um die Gesamtleiter der Rennsteig-Etappenläufe, Sieghard Zitzmann, sowie der Gesamtdeutschen Rennsteigläufe, Jens Panse, für die geleistete Arbeit.

Nach der durch die Corona-Pandemie bedingten Absage im Jahre 2020 konnte der 18. **Schneekopflauf** am 03.07.2021 unter Beachtung der Anforderungen zum Infektionsschutz stattfinden. Im Ziel wurden 328 Teilnehmer gezählt. Jürgen Lange gratulierte allen Vereinsmitgliedern, die sich unter die drei Erstplatzierten der jeweiligen Altersklassenwertung einreihen konnten sowie besonders Christoph Weigel zum 3. Platz in der Gesamtwertung.

Die Veranstaltung **RennsteigRide** hat sich mit 674 Teilnehmern im Jahre 2020 und 575 Teilnehmern im Jahre 2021 einen festen Platz im Terminkalender der radsportinteressierten Breitensportler gesichert.

Mit 821 Teilnehmern im Jahre 2020 erreichte der **Rennsteig-Herbstlauf** einen neuen Teilnehmerrekord. Das Wachstum der Teilnehmerzahl ist auf die Einführung einer anspruchsvollen 30km Trailstrecke zurückzuführen, auf der 204 Finisher gezählt wurden. Jürgen Lange gratulierte allen Vereinsmitgliedern, die sich unter die drei Erstplatzierten der Altersklassenwertung auf einer der drei angebotenen Strecken einreihen konnten. Besonders hervorgehoben wurden Marcel Bräutigam der Sieger auf der 20km Strecke, Frank Wagner der Drittplazierte in der Gesamtwertung auf der 30km Strecke sowie Christoph Weigel Dritter in der Gesamtwertung auf der 20km Strecke.

Nicht nur der Herbstlauf am 3./4. Oktober in Masserberg hatte mit seiner 30. Auflage ein Jubiläum zu vermelden. Auch die Zusammenarbeit zwischen dem Rennsteiglaufverein als Ausrichter des Herbstlaufes und der „50Hertz Transmission GmbH“ beging ein Jubiläum.

Vor 10 Jahren wurde erstmals ein Sponsorenvertrag zwischen beiden Partnern besiegelt. Um dem Herbstlauf mittelfristig eine gesunde finanzielle Basis zu verschaffen, wurde der Sponsorenvertrag jetzt bis zum Jahr 2025 verlängert.

Der Termin des Rennsteig-Herbstlaufes 2021 wurde für die Durchführung des 48. GutsMuths-Rennsteiglaufts genutzt.

Jürgen Lange berichtet über die Mitgliederentwicklung des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins. Mit 1141 Mitgliedern gehört der Verein zu den zwanzig mitgliederstärksten Vereinen im Landessportbund Thüringen. Er dankt den Mitgliedern der Arbeitsgruppe Traditionspflege für die geleistete Arbeit zur Vorbereitung des 30. Jubiläums der Vereinsgründung, die Betreuung der Traditionsläufer (Eintrag ins Ehrenbuch) während des GutsMuths-Rennsteiglaufts und die Pflege des Archivgutes.

Jürgen Lange gratuliert Steffen Meyer zur erfolgreichen Teilnahme an den Senioren-Europameisterschaften im Gehen 2020. Steffen Meyer belegte über 30km den 2. Platz in der Gesamtwertung (1. Platz der Altersklassenwertung) sowie über 10km den 2. Platz der Altersklassenwertung. Mit der Deutschen Mannschaft konnte er sowohl über 30km als auch über 10km die Goldmedaille gewinnen.

Jürgen Lange gratuliert Frank Wagner, Peter Schumann und Patrick Baumabach zum Gewinn des Deutschen Mannschaftsmeistertitels 2021 im Ultratrail bei der Veranstaltung Südthürigentrail.

8. Berichte des Aufsichtsratsvorsitzenden der Rennsteiglauf GmbH, Dirk Ellinger, sowie des Geschäftsführers, Christopher Gellert

Dirk Ellinger informiert die Teilnehmer der Versammlung über personelle Veränderungen in der Rennsteiglauf GmbH. Der bisherige Geschäftsführer, Marcus Clauder, hat auf eigenen Wunsch seine Tätigkeit beendet. Er hat sich beruflich einem neuen Aufgabenfeld zugewandt. Dirk Ellinger dankt ihm für die geleistete Arbeit und wünscht ihm beruflich wie persönlich alles Gute.

Seit 01.07.2021 ist Christopher Gellert als Geschäftsführer der Rennsteiglauf GmbH tätig. Weil der 48. GutsMuths-Rennsteiglauf vom Mai in den Oktober verschoben wurde, konnte seine Einarbeitung nicht mit der Vorbereitung des Rennsteiglaufs verbunden werden.

Seit April 2021 ist Henrik Oschmann beruflich bei der Rennsteiglauf GmbH tätig. Er folgt auf Sieghard Zitzmann, dessen Arbeitsverhältnis mit Vollendung seines 65. Lebensjahres planmäßig beendet wurde.

Weiterhin informiert Dirk Ellinger, dass David Baumann sein Arbeitsverhältnis mit der Rennsteiglauf GmbH zum 30.11.2021 auf eigenen Wunsch beendet hat.

Dirk Ellinger berichtet über den Abschluss der Bauarbeiten und die Einweihung der Rennsteiglaufhalle, die am Vorabend der Veranstaltung RennsteigRide, am 04.09.2021, stattfand. Das Objekt hat eine überdachte Fläche von 30 x 75 Metern. Die Investitionssumme beträgt 1,8 Millionen Euro, 30 Prozent dieser Summe sind über Fördermittel finanziert worden. Mit der Rennsteighalle verbessert sich die Infrastruktur für den GutsMuths-Rennsteiglauf. Sie steht auch für andere Vereine und Verbände zur Nutzung bereit. So fand bereits eine Woche nach der Einweihung der Thüringer Wandertag in und um die Rennsteiglaufhalle statt. In der neu erbauten Halle befinden sich auch die Geschäftsräume des Rennsteiglaufvereins und der Rennsteiglauf GmbH.

Christopher Gellert stellt sich als neuer Geschäftsführer der Rennsteiglauf GmbH vor. Als Mitarbeiter der HCS Medienwerk GmbH hat er Erfahrungen mit der crossmedialen Vermarktung von Veranstaltungen gesammelt. Davor war er einige Jahre als Chef des Organisationskomitees des Biathlon-Weltcups in Oberhof tätig. Im Rahmen dieser Tätigkeit unterstützte er seit 2011 den GutsMuths-Rennsteiglauf als Startortleiter in Oberhof. Seit 2013 ist er Mitglied des Präsidiums des Rennsteiglaufvereins. In der engen Verbindung von hauptamtlicher und ehrenamtlicher Tätigkeit sieht er eine wesentliche Grundlage für die bisherige erfolgreiche Entwicklung des GutsMuths-Rennsteiglaufs und will daran anknüpfen. Er erläutert die Struktur der ehrenamtlichen Organisation und welche Mitglieder des Org.teams für die einzelnen Verantwortungsbereiche tätig sind.

Christopher Gellert informiert über das wirtschaftliche Ergebnis der Rennsteiglauf GmbH. Im Jahre 2020 stehen Ausgaben in Höhe von rd. 435.000 € Einnahmen in Höhe von 510.000 € gegenüber. Das wirtschaftliche Ergebnis des Jahres 2021 konnte noch nicht vorgestellt werden, weil die Abrechnung des 48. GutsMuths-Rennsteiglaufs noch nicht abgeschlossen ist.

Christopher Gellert informiert, dass 2021 in den Printmedien 662 Beiträge über den Rennsteiglauf erschienen sind, im Segment Social Media waren es 1660 Beiträge und im Bereich Radio / TV 14 Beiträge. Auf Grund der besonderen Bedingungen bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung (Absage 2020 und Verschiebung 2021) ist eine Vergleichbarkeit der Medienpräsenz zu den Vorjahren nicht möglich.

9. Bericht des Schatzmeisters des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins

Harald König, der Schatzmeister des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins informiert über das wirtschaftliche Ergebnis der Vereinstätigkeit der Jahre 2019 und 2020 sowie über das voraussichtliche wirtschaftliche Ergebnis des aktuellen Geschäftsjahres.

Im Jahre 2019 erzielte der Rennsteiglaufverein einen Gewinn von 10.245,19 €. Dieser Gewinn wurde verwendet, um im Jahre 2020 neue Rolll Tore in der Mehrzweckhalle (Duschhalle) auf dem Zielgelände des GutsMuths-Rennsteiglaufs einzubauen. Infolge der Absage des GutsMuths-Rennsteiglaufs wurden von Teilnehmern auf das Konto des Rennsteiglaufvereins Spenden aus zurückgezahlten Startgeldern in Höhe von 60.143,69 € eingezahlt. Aus diesen zusätzlichen Einnahmen wurden an mitorganisierende Vereine Sachspenden in Höhe von 13.266,96 € und Geldspenden in Höhe von 33.350,00 € übergeben. Weitere 7.747,18 € wurden für Investitionen zur Verbesserung der Infrastruktur im Zielort Schmiedefeld verwendet. Das Geschäftsjahr 2020 wurde mit einem Verlust von 1.305,83 € abgeschlossen. Im aktuellen Geschäftsjahr wird voraussichtlich wieder ein Überschuss von 1.185,77 € erzielt. Für das Geschäftsjahr 2022 sind Einnahmen in Höhe von 96.460,00 € und Ausgaben in gleicher Höhe geplant.

Zu den zusammenfassenden Erläuterungen von Harald König wurden detaillierte Charts der

- Einnahme- Überschussrechnung 2019
- Einnahme- Überschussrechnung 2020
- Voraussichtlichen Einnahme- Überschussrechnung 2021
- Einnahmen aus Spenden und deren Verwendung in den Jahren 2020 und 2021
- Finanzplan 2021
- Entwurf des Finanzplanes 2022

in den Tagungsunterlagen übergeben und/ oder präsentiert.

10. Bericht der Rechnungsprüfer des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins

Holger Sakuth informiert, dass die Prüfung der Kassen- und Bankbelege des Rennsteiglaufvereins für den Zeitraum 01.10.-31.12.2019 und 01.01.-31.12.2020 sowie 01.01.-30.09.2021 in der Geschäftsstelle durch ihn sowie durch Uli Faust und Wolfgang Flugs vorgenommen wurde.

Die Kassenbestände am Anfang des Geschäftsjahres stimmen mit den in den Kassenbüchern vorgetragenen Salden überein. Übereinstimmung besteht auch bei den komplett vorgelegten Vereinsbankauszügen. Auch bei den umfangreichen Stichproben wurde jeweils die richtige Zuordnung von Buchung und Beleg festgestellt.

Die Rechnungsprüfer sind zu folgenden Feststellungen gekommen:

- Zur Kassenprüfung wurden alle Belege übersichtlich geordnet und zeitnah gebucht zur Verfügung gestellt.
- Die Prüfung der Belege führte zu keinen Beanstandungen
- Bei den umfangreichen Stichproben wurden keine Ausgaben festgestellt, die im Widerspruch zur Satzung des Vereins stehen.
- Die durch den Verein ausgereichten finanziellen Vorschüsse für die durchgeführten Etappenläufe wurden durch die Verantwortlichen mit Belegen untersetzt nachvollziehbar abgerechnet.

Die Rechnungsprüfer empfehlen der Mitgliederversammlung dem Präsidium des Rennsteiglaufvereins für das Geschäftsjahr 2019 und 2020 Entlastung zu erteilen.

11. Aussprache

Von den anwesenden Mitgliedern des Rennsteiglaufvereins gibt es keine Wortmeldungen zur Aussprache.

12. Beschlussfassung zu den Berichten und Entlastung des Präsidiums

Durch die anwesenden Mitglieder werden einstimmig bestätigt:

- der Bericht des Präsidenten des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins, Jürgen Lange
- die Berichte des Aufsichtsratsvorsitzenden der Rennsteiglauf GmbH, Dirk Ellinger, sowie des Geschäftsführers, Christopher Gellert
- der Bericht des Schatzmeisters des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins, Harald König
- der Bericht der Rechnungsprüfer des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins, vorgetragen von Holger Sakuth

Dem Präsidium des GutsMuths-Rennsteiglaufvereins wird für die Geschäftsjahre 2019 und 2020 ebenfalls einstimmig Entlastung erteilt.

13. Auszeichnungen

Mit der Ehrennadel des Landessportbundes Thüringen werden Sieghard Zitzmann, langjähriger Mitarbeiter in der Geschäftsstelle des Vereins, Mitorganisator der Rennsteig-Etappenläufe und profunder Kenner der Geschichte des Rennsteiglaufs und des Vereins, sowie Harald König, Präsidiumsmitglied seit 1993 und ab 1998 Schatzmeister, geehrt.

Harald König ist das dienstälteste Präsidiumsmitglied und das Mitglied des Vorstandes, welches operativ die meisten Kontakte zur Geschäftsstelle des Rennsteiglaufvereins und der -GmbH hat.

14. Schlusswort

Der Präsident des Rennsteiglaufvereins, Jürgen Lange, bedankt sich bei den anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme und das Verständnis für die Einhaltung des Hygienekonzepts. Er bedankt sich bei den Mitarbeitern und Helfern der Geschäftsstelle für die Organisation. Er erklärt die Veranstaltung für beendet und wünscht allen eine gute Heimreise.

f.d.R.


Sieghard Zitzmann

bestätigt:


Jürgen Lange
Präsident

bestätigt:


Klaus Thielemann
Versammlungsleiter

